

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 1 von 17

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs

Beschichtungen und Farben, Füllstoffe, Spachtelmassen, Verdüner

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Daten verfügbar

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

| | | |
|---------------------------|-------------------------------|-------------------------------|
| Firmenname: | Chesterton International GmbH | |
| Straße: | Am Lenzenfleck 23 | |
| Ort: | DE-85737 Ismaning GERMANY | |
| Telefon: | +49 89 99 65 46 - 0 | Telefax: +49 89 99 65 46 - 50 |
| E-Mail: | eu-sds@chesterton.com | |
| E-Mail (Ansprechpartner): | eu-sds@chesterton.com | |
| Internet: | www.chesterton.com | |
| Auskunftgebender Bereich: | eu-sds@chesterton.com | |

1.4. Notrufnummer:

+49(0) 551 - 1 92 40 (GIZ-Nord, 24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Akute Toxizität: Akut Tox. 4

Akute Toxizität: Akut Tox. 4

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Hautätz. 1

Schwere Augenschädigung/Augenreizung: Augenschäd. 1

Sensibilisierung der Atemwege/Haut: Sens. Haut 1

Gewässergefährdend: Aqu. chron. 3

Gefahrenhinweise:

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenschäden.

Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2. Kennzeichnungselemente

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 2 von 17

Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung

Benzylalkohol
3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin
m-phenylenebis(methylamine)
3-Aminopropyltriethoxysilan; 3-(Triethoxysilan)-propan-1-amin

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



Gefahrenhinweise

H302+H332 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen.
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 3 von 17

Gefährliche Inhaltsstoffe

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | Anteil |
|-------------|--|--------------|------------------|-----------|
| | EG-Nr. | Index-Nr. | REACH-Nr. | |
| | GHS-Einstufung | | | |
| 100-51-6 | Benzylalkohol | | | 25-33 % |
| | 202-859-9 | 603-057-00-5 | 01-2119492630-38 | |
| | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Eye Irrit. 2; H332 H302 H319 | | | |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | | | 16-23 % |
| | 220-666-8 | 612-067-00-9 | 01-2119514687-32 | |
| | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H312 H302 H314 H317 H412 | | | |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine) | | | 12-22 % |
| | 216-032-5 | | 01-2119480150-50 | |
| | Acute Tox. 4, Acute Tox. 4, Skin Corr. 1, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 3; H332 H302 H314 H317 H412 EUH071 | | | |
| 135470-04-1 | 1,3-Benzenedimethanamine, reaction products with epichlorohydrin | | | 5-10 % |
| | | | | |
| | Aquatic Chronic 2; H411 | | | |
| 919-30-2 | 3-Aminopropyltriethoxysilan; 3-(Triethoxysilan)-propan-1-amin | | | 0,5 - 2 % |
| | 213-048-4 | 612-108-00-0 | 01-2119480479-24 | |
| | Acute Tox. 4, Skin Corr. 1B; H302 H314 | | | |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Beschmutzte, durchtränkte Kleidung wechseln. Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen).

Nach Einatmen

Nach Einatmen von Zersetzungsprodukten, den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig lagern.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Sofort ärztlichen Rat einholen. Nicht abwaschen mit: Lösemittel/Verdünnungen

Nach Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen bei geöffneten Lidern ausreichend lange mit Wasser spülen, dann sofort Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Nach Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser ausspülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort medizinische Hilfe holen.
Kein Erbrechen herbeiführen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 4 von 17

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Sofort ärztliche Behandlung notwendig, da nicht behandelte Verätzungen zu schwer heilenden Wunden führen. Symptome können auch erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens bis 48 Stunden nach dem Unfall.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Elementarhilfe, Dekontamination, symptomatische Behandlung.
Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Lutrol.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO₂). alkoholbeständiger Schaum. Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO₂). Stickoxide (NO_x)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Schutzkleidung. Im Brandfall:
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8
Personen in Sicherheit bringen.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Kanalisation abdecken. Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8. Entsorgung: siehe Abschnitt 13

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 5 von 17

Hinweise zum sicheren Umgang

Siehe Abschnitt 8. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Behälter dicht geschlossen halten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

Zusammenlagerungshinweise

Fernhalten von:
 Nahrungs- und Futtermittel
 Oxidationsmittel

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Fernhalten von:
 Frost
 Hitze
 Feuchtigkeit

Lagerklasse nach TRGS 510: 8A

7.3. Spezifische Endanwendungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)

| CAS-Nr. | Bezeichnung | ppm | mg/m ³ | F/m ³ | Spitzenbegr. | Art |
|----------|---------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 100-51-6 | Benzylalkohol | 5 | 22 | | 2 (l) | |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 6 von 17

DNEL-/DMEL-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Expositionsweg | Wirkung | Wert |
|-----------|---|----------------|------------|-------------------------|
| 100-51-6 | Benzylalkohol | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 22 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 110 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 8 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | dermal | systemisch | 40 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 5,4 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 27 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 4 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, akut | dermal | systemisch | 20 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 4 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, akut | oral | systemisch | 20 mg/kg KG/d |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 0,073 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | lokal | 0,073 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | oral | systemisch | 0,526 mg/kg KG/d |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine) | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 0,33 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | lokal | 0,2 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 1,2 mg/m ³ |
| 919-30-2 | 3-Aminopropyltriethoxysilan; 3-(Triethoxysilan)-propan-1-amin | | | |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 59 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 59 mg/m ³ |
| | Arbeitnehmer DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 8,3 mg/kg KG/d |
| | Arbeitnehmer DNEL, akut | dermal | systemisch | 8,3 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | inhalativ | systemisch | 17,4 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, akut | inhalativ | systemisch | 17,4 mg/m ³ |
| | Verbraucher DNEL, langfristig | dermal | systemisch | 5 mg/kg KG/d |
| | Verbraucher DNEL, akut | dermal | systemisch | 5 mg/kg KG/d |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 7 von 17

PNEC-Werte

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Wert |
|--|---|-------------|
| Umweltkompartiment | | |
| 100-51-6 | Benzylalkohol | |
| Süßwasser | | 1 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | | 2,3 mg/l |
| Meerwasser | | 0,1 mg/l |
| Süßwassersediment | | 5,27 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,527 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 39 mg/l |
| Boden | | 0,456 mg/kg |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | |
| Süßwasser | | 0,06 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | | 0,23 mg/l |
| Meerwasser | | 0,006 mg/l |
| Süßwassersediment | | 5,784 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,578 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 3,18 mg/l |
| Boden | | 1,121 mg/kg |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine) | |
| Süßwasser | | 0,094 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | | 0,152 mg/l |
| Meerwasser | | 0,009 mg/l |
| Süßwassersediment | | 12,4 mg/kg |
| Meeressediment | | 1,24 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 10 mg/l |
| Boden | | 2,44 mg/kg |
| 919-30-2 | 3-Aminopropyltriethoxysilan; 3-(Triethoxysilan)-propan-1-amin | |
| Süßwasser | | 0,33 mg/l |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung) | | 3,3 mg/l |
| Meerwasser | | 0,033 mg/l |
| Süßwassersediment | | 1,2 mg/kg |
| Meeressediment | | 0,12 mg/kg |
| Mikroorganismen in Kläranlagen | | 13 mg/l |
| Boden | | 0,05 mg/kg |

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 8 von 17

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen.

Schutz- und Hygienemaßnahmen

In gut belüfteten Zonen oder mit Atemfilter arbeiten. Nur passende, bequem sitzende und saubere Schutzkleidung tragen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen.

Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz:
Gestellbrille mit Seitenschutz
Korbbrille

Handschutz

Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen: EN ISO 374
NBR (Nitrilkautschuk), Butylkautschuk
Tragedauer bei permanentem Kontakt: Dicke des Handschuhmaterials: $\geq 0,4$ mm, Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): >480 min
Tragedauer bei gelegentlichem Kontakt (Spritzer):: Dicke des Handschuhmaterials: $\geq 0,1$ mm, Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) > 30 min
Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.
Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

Körperschutz

Schutzkleidung

Atemschutz

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden.
Kombinationsfiltergerät (EN 14387) A-P3
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) (DIN EN 133)

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|------------------|-----------|
| Aggregatzustand: | Flüssig |
| Farbe: | hellgelb |
| Geruch: | aminartig |
| pH-Wert: | ~11 |

Zustandsänderungen

| | |
|-------------------------------|-----------------------|
| Schmelzpunkt: | Keine Daten verfügbar |
| Siedebeginn und Siedebereich: | Keine Daten verfügbar |
| Sublimationstemperatur: | Keine Daten verfügbar |
| Erweichungspunkt: | Keine Daten verfügbar |
| Pourpoint: | Keine Daten verfügbar |
| Flammpunkt: | >65 °C |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 9 von 17

Entzündlichkeit

Feststoff: Keine Daten verfügbar
Gas: Keine Daten verfügbar

Explosionsgefahren

Es liegen keine Informationen vor.

Untere Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze: Keine Daten verfügbar
Zündtemperatur: Keine Daten verfügbar

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff: Keine Daten verfügbar
Gas: Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar

Brandfördernde Eigenschaften

Es liegen keine Informationen vor.

Dampfdruck:
(bei 25 °C) Keine Daten verfügbar
Dichte (bei 23 °C): ca. 1,06 g/cm³
Wasserlöslichkeit: teilweise löslich

Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln

Es liegen keine Informationen vor.

Verteilungskoeffizient: Keine Daten verfügbar
Dyn. Viskosität: ca. 500 mPa·s
Dampfdichte: Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit: Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

10.2. Chemische Stabilität

Der Stoff ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktion mit: Säure, Oxidationsmittel

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Säure, Oxidationsmittel

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 10 von 17

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Zersetzt sich nicht bei der vorgesehenen Verwendung.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

ATEmix berechnet

ATE (oral) 1831,5 mg/kg; ATE (inhalativ Aerosol) 3,297 mg/l

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | |
|-----------|---|----------------------|-----------|--|--|
| | Expositionsweg | Dosis | Spezies | Quelle | Methode |
| 100-51-6 | Benzylalkohol | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg 1580 | Maus | Cosmet. Toxicol. 11, 1011-1013 (1973) (1) | OECD Guideline 401 |
| | dermal | LD50 mg/kg > 2000 | Kaninchen | Raw Material Data Handbook, Vol.1:(Orga | EPA OTS 798.1100 |
| | inhalativ Dampf | ATE 11 mg/l | | | |
| | inhalativ (4 h) Aerosol | LC50 mg/l >4,178 | Ratte | ECHA | OECD 403 |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg 1030 | Ratte | Study report (1965) | OECD Guideline 401 |
| | dermal | LD50 mg/kg > 2000 | Ratte | Study report (2010) | OECD Guideline 402 |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine) | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg 930 | Ratte | Study report (1973) | OECD Guideline 401 |
| | dermal | LD50 mg/kg > 3100 | Ratte | Study report (1975) | TK 11813 was applied to a shaved area of |
| | inhalativ Dampf | ATE 11 mg/l | | | |
| | inhalativ (4 h) Aerosol | LC50 mg/l 1,34 | Ratte | | |
| 919-30-2 | 3-Aminopropyltriethoxysilan; 3-(Triethoxysilan)-propan-1-amin | | | | |
| | oral | LD50 mg/kg 530 | Maus | Study report (1972) | No details of a guideline and only limit |

Reiz- und Ätzwirkung

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

Verursacht schwere Augenschäden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 11 von 17

Sensibilisierende Wirkungen

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. (3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin; m-phenylenebis(methylamine))

Krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkungen

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 12 von 17

| CAS-Nr. | Bezeichnung | | | | | |
|-----------|---|-------------------|-----------|---|---|-------------------------|
| | Aquatische Toxizität | Dosis | [h] [d] | Spezies | Quelle | Methode |
| 100-51-6 | Benzylalkohol | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 > 100 mg/l | 96 h | Oryzias latipes | Review article or handbook (2009) | OECD Guideline 203 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 770 mg/l | 72 h | Pseudokirchneriella subcapitata | Review article or handbook (2009) | OECD Guideline 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 230 mg/l | 48 h | Daphnia magna | Review article or handbook (2009) | OECD Guideline 202 |
| | Fischtoxizität | NOEC 48,897 mg/l | 30 d | Fish species | http://epa.gov/oppt/exposure/pubs/episui | other: QSAR |
| | Algentoxizität | NOEC 51 mg/l | 3 d | | | |
| | Crustaceatoxizität | NOEC 51 mg/l | 21 d | Daphnia magna | Review article or handbook (2009) | OECD Guideline 211 |
| | Akute Bakterientoxizität | (1385 mg/l) | 3 h | activated sludge, domestic | Study report (1989) | OECD Guideline 209 |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 110 mg/l | 96 h | Leuciscus idus | Study report (1993) | EU Method C.1 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 37 mg/l | 72 h | Desmodemus subspicatus | Study report (1993) | EU Method C.3 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 23 mg/l | 48 h | Daphnia magna | Study report (2002) | OECD Guideline 202 |
| | Crustaceatoxizität | NOEC 3 mg/l | 21 d | Daphnia magna | Study report (1993) | other: OECD 202, part 2 |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine) | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 > 100 mg/l | 96 h | Oncorhynchus mykiss | REACH Registration Dossier | OECD Guideline 203 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 12 mg/l | 72 h | Desmodemus subspicatus | REACH Registration Dossier | OECD Guideline 201 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 15,2 mg/l | 48 h | Daphnia magna (Großer Wasserfloh) | | |
| | Akute Bakterientoxizität | (> 1000 mg/l) | 0,5 h | Activated sludge from laboratory wastewater plant | Study report (2004) | OECD Guideline 209 |
| 919-30-2 | 3-Aminopropyltriethoxysilan; 3-(Triethoxysilan)-propan-1-amin | | | | | |
| | Akute Fischtoxizität | LC50 > 934 mg/l | 96 h | Danio rerio | Study report (1994) | OECD Guideline 203 |
| | Akute Algentoxizität | ErC50 > 1000 mg/l | 72 h | Desmodemus subspicatus | Study report (1994) | EU Method C.3 |
| | Akute Crustaceatoxizität | EC50 331 mg/l | 48 h | Daphnia magna | Study report (1993) | OECD Guideline 202 |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 13 von 17

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Methode | Wert | d | Quelle |
|-----------|---|---|----------|----|--------|
| | | Bewertung | | | |
| 100-51-6 | Benzylalkohol | OECD 301A/ ISO 7827/ EEC 92/69/V, C.4-A | 95 - 97% | 21 | |
| | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien). | | | | |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | OECD 301A/ ISO 7827/ EEC 92/69/V, C.4-A | 8 % | 28 | |
| | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien) | | | | |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine) | OECD 301B/ ISO 9439/ EEC 92/69/V, C.4-C | 49 % | 28 | |
| | Nicht leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien) | | | | |
| 919-30-2 | 3-Aminopropyltriethoxysilan; 3-(Triethoxysilan)-propan-1-amin | | 68 | 28 | |

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Es liegen keine Informationen vor.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr. | Bezeichnung | Log Pow |
|-----------|---|----------|
| 100-51-6 | Benzylalkohol | 1 |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | 0,99 |
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine) | ca. 0,18 |
| 919-30-2 | 3-Aminopropyltriethoxysilan; 3-(Triethoxysilan)-propan-1-amin | 1,7 |

BCF

| CAS-Nr. | Bezeichnung | BCF | Spezies | Quelle |
|-----------|---|-------|-----------------|---|
| 100-51-6 | Benzylalkohol | 1,371 | QSAR model | http://epa.gov/oppt/ |
| 2855-13-2 | 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin | 3,16 | QSAR estimate | Other company data (|
| 1477-55-0 | m-phenylenebis(methylamine) | 3,16 | no data | Validated suite of c |
| 919-30-2 | 3-Aminopropyltriethoxysilan; 3-(Triethoxysilan)-propan-1-amin | 3,4 | Cyprinus carpio | Other company data (|

12.4. Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 14 von 17

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlungen zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden .

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)

| | |
|--|--|
| 14.1. UN-Nummer: | UN 2735 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Isophorondiamine, m-phenylenebis(methylamine)) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 8 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | II |
| Gefahrzettel: | 8 |
| Klassifizierungscode: | C7 |
| Sondervorschriften: | 274 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 1 L |
| Freigestellte Menge: | E2 |
| Beförderungskategorie: | 2 |
| Gefahrnummer: | 80 |
| Tunnelbeschränkungscode: | E |

Binnenschiffstransport (ADN)

| | |
|--|--|
| 14.1. UN-Nummer: | UN 2735 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | AMINE, FLÜSSIG, ÄTZEND, N.A.G. (Isophorondiamine, m-phenylenebis(methylamine)) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 8 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | II |
| Gefahrzettel: | 8 |
| Klassifizierungscode: | C7 |
| Sondervorschriften: | 274 |
| Begrenzte Menge (LQ): | 1 L |
| Freigestellte Menge: | E2 |

Seeschiffstransport (IMDG)

| | |
|--|---|
| 14.1. UN-Nummer: | UN 2735 |
| 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: | AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Isophorondiamine, m-phenylenebis(methylamine)) |
| 14.3. Transportgefahrenklassen: | 8 |
| 14.4. Verpackungsgruppe: | II |
| Gefahrzettel: | 8 |
| Sondervorschriften: | 274 |

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 15 von 17

Begrenzte Menge (LQ): 1 L
Freigestellte Menge: E2
EmS: F-A, S-B
Trenngruppe: alkalisch

Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)

14.1. UN-Nummer: UN 2735
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: AMINES, LIQUID, CORROSIVE, N.O.S. (Isophorondiamine, m-phenylenebis(methylamine))
14.3. Transportgefahrenklassen: 8
14.4. Verpackungsgruppe: II
Gefahrzettel: 8
Sondervorschriften: A3 A803
Begrenzte Menge (LQ) Passenget: 0.5 L
Passenget LQ: Y840
Freigestellte Menge: E2
IATA-Verpackungsanweisung - Passenget: 851
IATA-Maximale Menge - Passenget: 1 L
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 855
IATA-Maximale Menge - Cargo: 30 L

14.5. Umweltgefahren

UMWELTGEFÄHRDEND: nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Es liegen keine Informationen vor.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3: 3-Aminopropyltriethoxysilan; 3-(Triethoxysilan)-propan-1-amin

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie 2012/18/EU: Unterliegt nicht der SEVESO III-Richtlinie

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 2 - deutlich wassergefährdend
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für folgende Stoffe in diesem Gemisch durchgeführt:

Benzylalkohol
3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 16 von 17

m-phenylenebis(methylamine)
3-Aminopropyltriethoxysilan; 3-(Triethoxysilan)-propan-1-amin

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Änderungen

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): 2,3,11,15.

Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route
(European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer
(Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO: International Civil Aviation Organization
ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
CLP: Classification, labelling and Packaging
REACH: Registration, Evaluation and Authorization of Chemicals
GHS: Globally Harmonised System of Classification, Labelling and Packaging of Chemicals
UN: United Nations
CAS: Chemical Abstracts Service
DNEL: Derived No Effect Level
DMEL: Derived Minimal Effect Level
PNEC: Predicted No Effect Concentration
ATE: Acute toxicity estimate
LC50: Lethal concentration, 50%
LD50: Lethal dose, 50%
LL50: Lethal loading, 50%
EL50: Effect loading, 50%
EC50: Effective Concentration 50%
ErC50: Effective Concentration 50%, growth rate
NOEC: No Observed Effect Concentration
BCF: Bio-concentration factor
PBT: persistent, bioaccumulative, toxic
vPvB: very persistent, very bioaccumulative
MARPOL: International Convention for the Prevention of Marine Pollution from Ships
IBC: Intermediate Bulk Container
SVHC: Substance of Very High Concern

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Proguard CN-OC V15 K3 Part B

Überarbeitet am: 06.12.2019

Seite 17 von 17

Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

[CLP]

| Einstufung | Einstufungsverfahren |
|-------------------------|----------------------|
| Acute Tox. 4; H302 | Berechnungsverfahren |
| Acute Tox. 4; H332 | Berechnungsverfahren |
| Skin Corr. 1; H314 | Berechnungsverfahren |
| Eye Dam. 1; H318 | Berechnungsverfahren |
| Skin Sens. 1; H317 | Berechnungsverfahren |
| Aquatic Chronic 3; H412 | Berechnungsverfahren |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

| | |
|-----------|---|
| H302 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. |
| H302+H332 | Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen. |
| H312 | Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt. |
| H314 | Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H318 | Verursacht schwere Augenschäden. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H332 | Gesundheitsschädlich bei Einatmen. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| H412 | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| EUH071 | Wirkt ätzend auf die Atemwege. |

Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)